

Die Veranstaltung findet als Online - Meeting statt.

Technische Voraussetzungen:

- Browser Firefox, Chrome, Safari
- Endgerät mit integriertem Mikrophon und Lautsprecher oder Headset oder Headset mit Mikrophon für Smartphone (sog. Stöpsel)
- Kamera im Endgerät oder als Webcam plus externes Mikrofon und externe Lautsprecher, am Endgerät angeschlossen
- Kopfhörer sind optimal um Rückkopplungen zu vermeiden

Den Einladungslink und eine Handlungsanweisung erhalten Sie einen Tag vor der Veranstaltung!

Anmeldung bis 08.03.2021 erforderlich!

Anmeldung:



<https://mitdenken.sachsen.de/1020932>

**Ansprechpartner:**

LfULG  
Prof. Dr. Olaf Steinhöfel  
Abt. Landwirtschaft/Referat Tierhaltung  
Telefon: + 49 34 222 46-2200 / 2211  
Telefax: + 49 34 222 46-2099  
E-Mail: [olaf.steinhofel@smul.sachsen.de](mailto:olaf.steinhofel@smul.sachsen.de)

LKS mbH Lichtenwalde  
Dr. Wolfram Richardt  
Telefon: + 49 37206/87-138  
Fax: + 49 37206/87-230  
[wolfram.richardt@rizu.de](mailto:wolfram.richardt@rizu.de)

**Herausgeber und Veranstalter:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: +49 351 2612-0  
Telefax: +49 351 2612-1099  
E-Mail: [lfulg@smul.sachsen.de](mailto:lfulg@smul.sachsen.de)  
[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)

*Täglich für ein gutes Leben.*

[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)

## Sächsischer Futtertag 2021

Online-Tagung am 10. März 2021



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskontrollverband e.V. (LKV) und dem Landesarbeitskreis „Futter und Fütterung im Freistaat Sachsen“ ein zum

### **Sächsischen Futtertag 2021**

Minimierte Stoffstromsalden durch Optimierung  
der Milchkuhernährung

Termin: 10. März 2021  
9:00 bis 12:30 Uhr  
Ort: Online-Veranstaltung

Die Optimierung der Nährstoffversorgung landwirtschaftlicher Nutztiere dient in erster Linie einer bedarfsgerechten Versorgung mit essentiellen Nährstoffen und Futterenergie. Bedarfsgerecht heißt, dass neben der erwarteten Leistungsfähigkeit die Gesundheit und das Wohlbefinden der Tiere gesichert werden müssen. Bedarfsgerecht heißt aber auch, dass die Umwelt vor unnötigen Ausscheidungen über die Wirtschaftsdünger bzw. über Emissionen und die Tiere vor Stoffwechselbelastungen geschützt werden sollen. Im Fokus der Gesetzgebung stehen aus umweltpolitischer Sicht Stickstoff, Phosphor, Methan sowie die Spurenelemente. Diese Nährstoffe sind gleichwohl aber auch begrenzte und teure Rohstoffe, welche vielfach nach Deutschland importiert werden müssen. Im Sinne möglicher Konflikte muss eine Nährstoffversorgung „auf den Punkt“ angestrebt werden. Das Handwerkszeug der Tierernährung ist diesbezüglich gut geeignet, da es klare Empfehlungen für eine bedarfsgerechte Versorgung der Tiere mit den genannten Nährstoffen auf der einen Seite und eine potente Futtermittelanalytik auf der anderen Seite gibt. Der Sächsische Futtertag 2021 möchte Anregungen geben, die Stoffströme in der Milchkuhernährung durch konsequente Optimierung und Kontrolle der Nährstoffversorgung weiter zu entlasten. Die Veranstaltung reiht sich ein in das LfULG-Leitprojekt „Landwirtschaft in Sachsen –kompetent und verantwortungsvoll.“

**Norbert Eichkorn**  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

**Prof. Dr. Jörg Hilger**  
Geschäftsführer des Sächsischen  
Landeskontrollverbandes e.V.

## **Programm**

- 09:00 Uhr** **Einlass in die Videokonferenz**
- 09:45 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**  
Dr. Uwe Bergfeld, LfULG
- 10:00 Uhr** **Wo stehen wir?**  
**Entwicklung der Stickstoff-, Phosphor- und Spurenelementversorgung sächsischer Milchrinder**  
Prof. Dr. Olaf Steinhöfel, LfULG
- 10:30 Uhr** **Was ist normal?**  
**Bilanzierung von Nährstoffausscheidungen landwirtschaftlicher Nutztiere und deren Nutzung bei der Umsetzung der Dünge-VO**  
Dr. Christian Koch, Hofgut Neumühle
- 11:00 Uhr** **Wie kontrollieren wir?**  
**Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung von Indikatoren zur Bewertung der N-, P-, Spurenelement- und Methan-Ausscheidungen in der Rinderhaltung**  
Dr. Wolfram Richardt, LKS Lichtenwalde mbH
- 11:30 Uhr** **Ist das in der Praxis umsetzbar?**  
**Erfahrungen aus Langjährig praktizierter Nährstoffreduzierung in der sächsischen Fütterungspraxis**  
**Agrargenossenschaft Memmendorf e.G.**  
M.sc. Luzie Hentschel, LKS Lichtenwalde mbH  
**Lehr- und Versuchsgut Köllitsch des LfULG**  
Dipl. agr. Ing. Rüdiger Naumann, LVG Köllitsch
- 12:00 Uhr** **Schlussbemerkungen**
- Moderation:** Prof. Dr. Olaf Steinhöfel, LfULG